



Früheres Unterrichtsende in Ausnahmefällen

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

unvorhersehbare Ereignisse (z.B. Ausfall von Lehrkräften, Krankheiten), aber auch besondere Termine wie Abschlussprüfungen, Fortbildungen usw. können dazu führen, dass der Ganzttag nicht in allen Klassen durch Lehrkräfte aufrechterhalten werden kann.

Diese besonderen Situationen erfordern besondere Maßnahmen.

In der Elternbeiratssitzung wurde mit den Elternvertreterinnen und Elternvertretern der Julius-Leber-Schule folgende Vorgehensweise abgestimmt:

Sollte es in Ausnahmesituationen zu „Engpässen“ kommen, so können betroffene Klassen ohne zusätzliche Abfrage/Benachrichtigung bereits nach dem Vormittagsunterricht nach Hause entlassen werden.

Die Möglichkeit, in der Mensa essen zu gehen, besteht natürlich weiterhin.

Um diese Vorgehensweise sicherzustellen, benötigen wir Ihr Einverständnis.

Bitte füllen Sie die untere Abfrage aus und geben Sie diese an die Schule zurück.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen

Schulleitung der Julius-Leber-Schule



Vor- und Zuname Schüler/in: _____ Klasse: _____

- Mein Sohn/Meine Tochter darf in Ausnahmefällen ohne erneutes Nachfragen bereits nach dem Vormittagsunterricht nach Hause entlassen werden.
Es ist mir bekannt, dass an diesen Tagen die Aufsichtspflicht der Schule mit Beendigung des Unterrichtes endet.
- Mein Sohn/Meine Tochter soll bis zum regulären Unterrichtsende betreut werden.

Bemerkungen:

Datum: _____ Unterschrift Erziehungsberechtigte/r: _____